Landeshauptstadt Hannover
FB Gebäudemanagement, OE 19.13

Hannover, den 11.04.2019

OBJEKT	Grundschule Beuthener Straße	**Anlage Nr. 1**
PROJEKT	WC-Sanierung	
PROJEKTNR.:	K-1918-02100, LAGERBUCHNR.: 031/0178	

Maßnahmenbeschreibung

Allgemeines:

Die WC-Anlagen für Jungen und Mädchen aus der Entstehungszeit befinden sich im Erdgeschoss beidseits der Aula. Eine Anlage („Innen-WC“) ist vom Gebäudeinneren zugänglich; die andere („Außen-WC“) über einen kleinen Hof vom Außenbereich. Infolge der Geruchsbelästigung ist eine Sanierung dringend erforderlich.

Das DIN-gerecht umzubauende Behinderten-WC erfordert eine Anpassung des Grundrisses des Innen-WCs unter Hinzunahme des Stuhllagers der Aula. Als Stuhllager wird zukünftig ein Abstellraum neben dem Außen-WC genutzt.
Das Außen-WC erhält keine Anpassungen im Grundriss.
Die Baumaßnahme wird entsprechend den gültigen Gesetzen, Normen, Verordnungen und Richtlinien durchgeführt, die WCs werden gemäß heutigen Anforderungen umorganisiert, eingeteilt und zeitgemäß ausgestattet.

Die WC-Anlagen werden nacheinander bearbeitet. Begonnen wird mit dem Innen-WC. Objekte und Wand- sowie Bodenfliesen werden mit Beginn der Sommerferien 2019 zurückgebaut. Nach Fertigstellung der Arbeiten und Wiederherstellung der Nutzbarkeit im Innen-WC wird mit den Arbeiten im Außen-WC begonnen.

Maßnahmen Hochbau:

Zu verschließende Türöffnungen werden ausgemauert, die Teilbereiche neu geputzt. Hinter den geplanten WCs, Urinalen und Waschtischen werden GK-Vorwandinstallationen gebaut. Die Elemente der WC-Trennwände werden als Systemtrennwände ausgeführt.
Als Bodenbelag kommen Fliesen mit Epoxidharzverfugung zum Einsatz, die Wände werden bis in die Höhe von 2 Metern gefliest, darüber bei Bedarf neu geputzt und gestrichen.

Maßnahmen Technische Gebäudeausrüstung:

Heizung: Die Heizkörper werden ausgetauscht und je nach Erfordernis im Innen-WC neu angeordnet.
Elektro: Es werden zeitgemäße LED-Downlights und Beleuchtung der Spiegel vorgesehen.
Sanitär: Die Objekte werden ausgetauscht und teilweise neu angeordnet, Bodenabläufe werden nachinstalliert.
Schwachstrom: Die Alarmierungs-Anlage im Behinderten-WC wird auf den neuen Grundriss angepasst. Es muss in jedem Raum ein Lautsprecher für die ELA-Anlage nachgerüstet werden.